



WEBINAR

www.vhw.de

Umweltrecht und Klimaschutz

Artenschutz in der Bauleitplanung

Dienstag, 10. März 2026 | online: 09:00 – 15:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB260723](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Seit der Novelle des BNatSchG im Jahr 2007 hat das besondere Artenschutzrecht auch in der Bauleitplanung einen wichtigen Stellenwert eingenommen. Mit der Novelle 2017 wurde u. a. eine Anpassung des § 44 Absatz 5 an Anforderungen der Rechtsprechung in Bezug auf den Signifikanzbegriff vorgenommen.

Das Webinar berücksichtigt neben der BNatSchG-Novelle 2021 auch die relevanten Änderungen der BauGB-/BauNVO-Novellen 2017 und 2021 sowie der BNatSchG-Novelle 2022.

Im Webinar werden Sie anhand von Fallbeispielen mit den zentralen Fragen des Umgangs mit artenschutzrechtlichen Fragestellungen aus rechtlicher wie aus fachlicher und planungspraktischer Sicht vertraut gemacht. Sie werden auf den aktuellen Stand der Rechtsprechung sowie des wissenschaftlichen Naturschutzes gebracht.

Dabei werden wichtige Querverbindungen dargestellt, etwa zur Eingriffs-Ausgleichsregelung, zum Ersatzgeld oder zum beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB.

Weitere Themen sind die Abschtichtung zwischen Flächennutzungsplan und Bebauungsplan sowie die Möglichkeiten der Heilung von Verfahrensfehlern.

Ihre Dozierenden

Dr. Markus Edelbluth

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Heilshorn Mock Edelbluth Rechtsanwälte, Freiburg i. Br., Veröffentlichungen zum Bauplanungs- und Umweltrecht.

Dr. Wolfgang Zehlius-Eckert

Gaede und Gilcher Partnerschaft-Landschaftsökologie und Planung, Freiburg i. Br., Lehrstuhl für Strategie und Management der Landschaftsentwicklung an der TU München-Weihenstephan.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Dienstag, 10. März 2026

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder

410,- € für Nichtmitglieder

auch interessant

Artenschutzrecht kompakt: Überblick / Planung und Vorhabenzulassung / Sonderregelungen für regenerative Energien

27. Februar 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260786](#)

Umweltbezogene Festsetzungen in Bebauungsplänen

04. März 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260755](#)

Monitoring in der Bauleitplanung - Zwischen Pflicht und Kür

06. März 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB265721](#)

Planung und Management von Artenschutzmaßnahmen (CEF-/FCS-Maßnahmen)

26. März | 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260761](#)

Kompensation von Eingriffen trotz Flächenknappheit - Potenziale der Land- und Forstwirtschaft

15. + 16.04.2026 | online | jeweils halbtägig

Webinar-Nr.: [WB260758](#)

Die neue EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur - was kommt da auf uns zu?

17. April 2026 | online | halbtägig

Webinar-Nr.: [WB260724](#)

Flurbereinigung als Instrument zur Flächensicherung von naturschutzfachlichen (Kompensations)Maßnahmen

23. April 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260797](#)

Artenschutzrechtliche Belange bei der Zulassung von Windenergieanlagen

24. April 2026 | online

Kurz-Webinar-Nr.: [WB260764](#)

Eingriffsregelung, Ausgleichsmaßnahmen und Ökokonto sowie deren Sicherung und Refinanzierung

28. Mai 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260729](#)

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Planungs-, Umwelt- und Naturschutzbehörden, Kommunen und kommunalen Unternehmen, Umwelt- und Nutzerverbänden. Vereinigungen der Wirtschaft, die Rechtsabteilungen von Unternehmen sowie die im Bau- und Umweltrecht tätigen Rechtsanwält:innen und Planer:innen.

Programmablauf

Artenschutz in der Bauleitplanung

1. Einführung (Dr. Markus Edelbluth)

- Bedeutung des besonderen Artenschutzrechts für die Bauleitplanung
- Querverbindungen (u.a. Eingriffs-Ausgleichsregelung, Verfahren nach § 13a BauGB)
- Prüfungsumfang und Ermittlungstiefe

2. Naturschutzfachliche und planungspraktische Ausführungen anhand von Fallbeispielen (Dr. Wolfgang Zehlius-Eckert)

- Prüfung der Relevanz artenschutzrechtlicher Aspekte (Screening)
- Festlegung des Untersuchungsumfangs (Scoping)

3. Die einzelnen Verbotstatbestände des § 44 Abs. 1 BNatSchG aus rechtlicher Sicht (Dr. Markus Edelbluth)

- Zugriffsverbote, besonders geschützte Arten, Lebensstättenchutz, Schutz wild lebender Pflanzen, Legalausnahme

4. Die einzelnen Verbotstatbestände des § 44 Abs. 1 BNatSchG aus naturschutzfachlicher Sicht (Dr. Wolfgang Zehlius-Eckert)

Signifikanzschwellen beim Tötungsverbot, Störungsverbot, Abgrenzung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten, Abgrenzung lokaler Populationen unter Berücksichtigung des novellierten Bundesnaturschutzgesetzes

5. Rechtliche Anforderungen an artenschutzrechtliche Maßnahmen (Dr. Markus Edelbluth)

- Typen artenschutzrechtlicher Maßnahmen, allgemeine Anforderungen, Monitoring, Festsetzung im B-Plan, vertragliche Lösungen

6. Naturschutzfachliche Anforderungen an artenschutzrechtliche Maßnahmen (Dr. Wolfgang Zehlius-Eckert)

- Vermeidungsmaßnahmen, CEF-/FCS-Maßnahmen, Populationsstützende Maßnahmen, Querverbindung zur Eingriffsregelung
- Konkrete Maßnahmenbeispiele

7. Ausnahme und Befreiung, Rechtsschutzfragen, Möglichkeiten der Fehlerbehebung im Verfahren (Dr. Markus Edelbluth)

8. Naturschutzfachliche Hinweise für die Ausnahmeregelung, Dokumentation des Ergebnisses des artenschutzrechtlichen Gutachtens, Monitoring und Risikomanagement (Dr. Wolfgang Zehlius-Eckert)

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr

09:50 bis 10:00 Pause
10:50 bis 11:00 Pause
12:00 bis 13:00 Mittagspause:
13:40 bis 13:50 Pause

Ende: 15:30 Uhr

Hinweise

Konkrete Fragen können Sie bis zwei Wochen vor Webinarbeginn per E-Mail an umweltrecht@vhw.de übermitteln.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5,25 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer).

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

Link Test-Raum

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

Video-Leitfaden

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de